

Mitteilungen aus der Universitätsbibliothek

Dortmund

Herausgegeben von Valentin Wehefritz

Nr. 3

Prof. Dr. phil. nat. Werner Dittmar

(21.8.1929 - 2.9.1977)

Bestandsverzeichnis aus dem Wissenschaftsarchiv  
der Universität Dortmund

Mit einem Beitrag

von

Prof. Dr.-Ing. Kurt Neumann, Gießen

Dortmund 1980

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt!

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort .....	III
Die wissenschaftlichen Arbeiten Werner Dittmars Von Kurt Neumann .....	IV
Bestandsverzeichnis .....	1
Werner Dittmar als Student .....	2
Werner Dittmar als Forscher .....	30
Werner Dittmar als Akademischer Lehrer .....	66
Verschiedene persönliche Papiere von Werner Dittmar ....	84
Namenregister .....	85
Signaturenregister .....	90

## Vorwort

Die Universitätsbibliothek Dortmund sieht es als ihre Aufgabe an, das wissenschaftliche Lebenswerk der Professoren der Universität Dortmund zu bewahren. Als nach dem Tode von Prof. Dr. phil. nat. Werner Dittmar sich dessen Arbeitsgruppe aufzulösen begann, war die Universitätsbibliothek dem langjährigen Mitarbeiter Professor Dittmars, Dr. Stefan Mennicke, besonders dankbar für die bereitwillige Hilfe, die wissenschaftlichen Papiere, Sonderdrucke, Skizzen, Entwürfe und Manuskripte von Professor Dittmar und seinen Mitarbeitern zu sammeln, zu sichten und zu interpretieren. Als Ergebnis dieser Arbeit legt die Bibliothek hiermit dieses Bestandsverzeichnis vor. Mit dem entsprechend diesem Verzeichnis geordneten Nachlaß von Professor Dittmar begründet die Universität Dortmund gleichzeitig ihr Wissenschaftsarchiv, das in der Universitätsbibliothek aufbewahrt wird.

Ein solches Verzeichnis würde ohne eine Würdigung des Lebenswerkes von Professor Dittmar nur ein Torso sein. Deshalb ist die Universitätsbibliothek Dortmund Herrn Prof. Dr.-Ing. Kurt Neumann, Gießen, dem akademischen Lehrer Dittmars, sehr dankbar, daß er die Abfassung des eingangs abgedruckten Beitrags für dieses Bestandsverzeichnis übernommen hat.

Für Hilfen und Auskünfte ist der Herausgeber den Herren Prof. Dr. Hanle, Prof. Dr. Seidel und Dr. Al-Yawir, alle Gießen, sowie der Universitätsbibliothek Gießen (Dr. Jäger) sehr verbunden.

Dortmund, den 3.12.1979

V. Wehefritz

Die wissenschaftlichen Arbeiten Werner Dittmars

Von Kurt Neumann

em. Professor für Physikalische Chemie  
an der Justus Liebig-Universität Gießen

Der Direktor der Universitätsbibliothek Dortmund und Initiator der vorliegenden Nachlaßsammlung, Herr Dr. Wehefritz, hat mich gebeten, eine Würdigung des wissenschaftlichen Lebenswerkes meines Schülers und Freundes Werner Dittmar zu schreiben. Ich will dies gern versuchen, obwohl mir die zahlreichen Untersuchungen im Dortmunder Institut nur aus dem Schrifttum bekannt sind.

Werner Dittmar begann 1949 mit dem Studium der Chemie an der damaligen Justus Liebig-Hochschule für Bodenkultur und Veterinärmedizin in Gießen. Die physikalische Chemie war damals im Museum der Stadt Lauterbach in Hessen unter sehr beengten und primitiven Bedingungen ausgelagert; in Gießen konnten nur Vorlesungen abgehalten werden.

Nach der Rückkehr des Instituts im Jahre 1952 fiel der inzwischen cand. chem. gewordene Student im Praktikum durch ausgezeichnete Kenntnisse, genaue Messungen und sehr sorgfältig ausgearbeitete Versuchsprotokolle auf. Deshalb nahm ich ihn 1954 gern als Diplomanden an und konnte ihm bald eine Stelle als wissenschaftliche Hilfskraft anbieten. 1956 bestand er die Diplomprüfung mit der Note "sehr gut", promovierte 1958 mit demselben Ergebnis und wurde anschließend zum wissenschaftlichen Assistenten ernannt.

Damit war für die nächsten Jahre die materielle Existenz von ihm und seiner Familie gesichert, was im Hinblick auf seine labile Gesundheit wichtig erschien.

In seiner Diplom- und in seiner Doktorarbeit wurden Wachstumsversuche an Kalium-Einkristallkugeln beschrieben. Er ließ millimetergroße Kaliumtröpfchen im Vakuum erstarren und anschließend im übersättigten Dampf weiterwachsen. Die mikro-

skopische Beobachtung ergab, daß an den Rändern der entstehenden Flächen mehr Material eingebaut wurde, als dort durch die Kondensation aus dem Dampf nachgeliefert werden konnte. Das war nur durch die Mitwirkung einer Oberflächendiffusion möglich. Ihr Anteil am Materialtransport war allerdings infolge der großen Rauigkeit der Flächen nur sehr schwer bestimmbar.

Deshalb wandte sich Dittmar in der Folge den von F. Hock bereits 1953 im Gießener Institut entdeckten Kaliumwhiskern zu, die beim Aufdampfen von Kalium auf dünne Silberdrähte im Vakuum entstehen. Wir wußten schon lange, daß auf den (011)-Seitenflächen dieser sehr dünnen Nadeln ebenfalls eine lebhafte Oberflächendiffusion vorhanden war, denn die Whisker wuchsen in der Längsrichtung etwa tausend mal schneller, als der Stoßzahl auf die Nadelspitze entsprach. Dort war offenbar eine günstige Einbaustelle vorhanden, wahrscheinlich das Ende einer axialen Schraubenversetzung. Dittmar entdeckte bald, daß diese Nadeln hervorragende Versuchsobjekte darstellen, die Oberflächendiffusion auf fast störungsfreien Flächen zu studieren. Aus der recht genau zu messenden Längenzunahme in der Zeiteinheit kann man primär die mittlere Diffusionsstrecke der Adatome bis zu ihrer Wiederverdampfung ermitteln. Diese Strecke und ihre Temperaturabhängigkeit sind zum Beispiel wichtige Kriterien für die Beantwortung der Frage, ob die diffundierenden Atome die meiste Zeit auf energetisch günstigen Plätzen festsitzen und nur gelegentlich nach Überwindung einer Potentialschwelle auf einen benachbarten Ruheplatz überspringen (sog. aktivierte Diffusion), oder ob sie praktisch ungehindert über die Oberfläche gleiten. In seiner Habilitationsschrift kommt Dittmar zu dem Ergebnis, daß das Modell der aktivierten Diffusion, jedoch mit langen Sprüngen über viele Gitterplätze hinweg, dem experimentellen Befund am besten entspricht. Er konnte aber eine völlig ungehemmte Teilchenbewegung nicht mit Sicherheit ausschließen.

Die Habilitation fand Anfang 1965 statt. Kurz danach wurde er zum Oberassistenten ernannt. Weil die physikalische Chemie

nur eine einzige Professorenstelle besaß, rückte er damit zum zweiten Mann im Institut auf. Durch sein kameradschaftliches, offenes und humorvolles Wesen hatte er längst die Achtung und Zuneigung aller Arbeitskameraden und Angestellten gewonnen.

In den folgenden Jahren erweiterte sich der Kreis seiner Diplomanden und Doktoranden bald zu einer eigenen Forschungsgruppe. Sie untersuchte vor allem den schon früher von Dittmar entdeckten und durch zweidimensionale Keimbildung auf den Seitenflächen verursachten Abbruch des Nadelwachstums bei hohen Übersättigungen. In einer 1968 erschienenen Arbeit von Dittmar und Köhler wurde die Methode von I.N. Stranski zur Berechnung der Keimbildungsarbeit wesentlich verfeinert, indem sie auch die Entropieänderungen beim Einbau der Kaliumatome in die wachsende Oberflächeninsel theoretisch ermittelten. Die nicht kugelsymmetrischen atomaren Potentialfelder des raumzentrierten Kaliumgitters stellten sie näherungsweise durch Wigner-Seitz-Polyeder dar und erhielten auf diese Weise auch die für jeden Unterkeim günstigste Gestalt mit der kleinsten Aufbauarbeit.

Eine charakteristische Eigenschaft dieser Keimbildungstheorie liegt darin, daß die spezifische freie Oberflächenenergie der Kristallfläche nicht explizit vorkommt. Andererseits konnten Mennicke, Dittmar und Haubelt in einer 1975 veröffentlichten Arbeit diese experimentell schwer zugängliche Größe aus der Gibbs-Thomson'schen Dampfdruckerhöhung der (110)-Dachflächen der Kaliumnadeln ziemlich genau ermitteln.

Die Whiskeruntersuchungen wurden in Dortmund - hier war Dittmar seit September 1971 als Wissenschaftlicher Rat und Professor tätig - fortgesetzt und auch auf Rubidium- und Cäsiumnadeln ausgedehnt. Sie haben wesentliche Beiträge zur Kinetik des Kristallwachstums erbracht. Die Dissertation von K.H. Kurz, dem letzten Doktoranden Dittmars, kann zugleich als eine ausgezeichnete Monographie über die Entwicklung und den gegenwärtigen Stand der Forschung auf diesem Gebiet gelten.

1975 wurden neue Arbeiten über die Wiederverdampfung aus Adsorptionsschichten unter Verwendung von Desorption/Zeit-Spektrogrammen angefangen. Die ersten Aufnahmen bezogen sich auf zwei Monolagen starke Belegungen von Kalium auf Silber; aus ihnen konnte die Desorptionswärme aus der zweiten Schicht ermittelt werden. In einer anderen Versuchsreihe diente eine dicke, auf Glas aufgedampfte und getemperte Kaliumschicht als Adsorbens, als Adsorbate Xenon, Argon, Wasserstoff, Methan und Kohlenmonoxid. Wasserstoff und Argon wurden bei den Versuchstemperaturen von  $60^{\circ}$  bis  $120^{\circ}$ K nicht meßbar adsorbiert. Die von den anderen Gasen erhaltenen Desorptionsspektren zeigten, daß die Kaliumoberfläche energetisch sehr heterogen war. Unter bestimmten Annahmen konnte eine Verteilungsfunktion der verschiedenen Adsorptionszentren aufgestellt werden.

Als Beispiele für die Breite der Forschungsthemen von Dittmar und seinen Mitarbeitern sollen schließlich noch die Versuche über Keimbildung und Kristallwachstum in Silicagel (1974 - 75) und in optisch aktiven Lösungen (1972) kurz erwähnt werden.

B E S T A N D S V E R Z E I C H N I S



A. Werner Dittmar als Student

Dieser Abschnitt enthält Vorlesungsmitschriften, Protokolle von Praktika und handschriftliche Ausarbeitungen aus Lehrbüchern, sowie Unterlagen von Ferienkursen.

Die Vorlesungsmitschriften sind, soweit handschriftlich, von der Hand Dittmars. Auch die maschinenschriftlichen lassen aufgrund des ungeübten Schriftbildes und des verwendeten Papiers den Schluß zu, daß sie von einem Studenten verfaßt sind, soweit nicht ohnehin durch handschriftliche Eintragungen (z.B. von Formeln) klargestellt ist, daß sie von Dittmar verfaßt sind.

a.o. Prof. Dr.-Ing. Paul Ehrlich

Magnetochemie

Vorlesung (?) an der Justus Liebig-Hochschule Gießen im  
Sommersemester 1955

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 2

Anmerkung:

Eine Vorlesung "Magnetochemie" von Professor Ehrlich ist in den Gießener Vorlesungsverzeichnissen dieser Zeit nicht zu finden.

Ab Wintersemester 1954/55 wurden regelmäßig Vorlesungen "Ausgewählte Kapitel aus der anorganischen Chemie" von Professor Ehrlich angezeigt. Es könnte sein, daß sich eine dieser Vorlesungen mit Magnetochemie befaßte.

Die Vorlesungen "Magnetochemie" (S. 3), "Komplexchemie" (S. 4) und "Intermetallische Verbindungen" (S. 6) sind nach einer Mitteilung von Dr. Hans Georg Tilgner, einem Studienfreund von Professor Dittmar, Abschnitte der Vorlesung "Ausgewählte Kapitel aus der anorganischen Chemie", die Professor Ehrlich fortlaufend gehalten hat. Die Abschnitte mit eigenen Titeln umfassten nicht unbedingt ein Semester, sondern folgten aufeinander, je nach dem Zeitbedarf für ein Thema.

a.o. Prof. Dr.-Ing. Paul Ehrlich

Komplexchemie

Vorlesung an der Justus Liebig-Hochschule Gießen im  
Wintersemester 1955/56

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 4

Anmerkung:

Eine Vorlesung "Komplexchemie" von Professor Ehrlich ist in den Gießener Vorlesungsverzeichnissen dieser Zeit nicht zu finden.

Ab Wintersemester 1954/55 wurden regelmäßig Vorlesungen "Ausgewählte Kapitel der anorganischen Chemie" von Professor Ehrlich angezeigt. Es könnte sein, daß sich eine dieser Vorlesungen mit Komplexchemie befaßte.

a.o. Prof. Dr.-Ing. Paul Ehrlich

Physikalische Methoden der analytischen Chemie  
Vorlesung an der Justus Liebig-Hochschule Gießen im  
Wintersemester 1955/56 (Vorlesungsverzeichnis Nr. 84)

Bestand:

Handschriftliches Manuskript  
Signatur: YQ 3

a.o. Prof. Dr.-Ing. Paul Ehrlich

Intermetallische Verbindungen

Vortrag (?) oder Vorlesung (?) an der Justus Liebig-Hochschule  
Gießen

undatiert

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 5

Anmerkung:

Eine Vorlesung "Intermetallische Verbindungen" ist in den  
Gießener Vorlesungsverzeichnissen der Zeit nicht zu finden.

o. Prof. Dr. Wilhelm Hanle

Experimentalphysik I (Mechanik, Wärme, Akustik) und  
Experimentalphysik II (Elektrizität, Optik, Atomphysik)  
Vorlesungen an der Justus Liebig-Hochschule Gießen

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 96

Anmerkung:

Das undatierte und unbezeichnete Manuskript wurde von  
Professor Hanle als seine Vorlesung identifiziert.  
Wahrscheinlich aus dem SS 1949 und dem WS 1949/50.

Honorarprofessor Dr. Lothar Hock

Einführung in die Physikalische Chemie  
Vorlesung an der Justus Liebig-Hochschule Gießen im  
Wintersemester 1951/52

Bestand:

Handschriftliches Manuskript (Ausarbeitung)  
Signatur: YQ 1

Vorlesungsmitschrift  
Signatur: YQ 60

Anmerkung:

Eine Vorlesung "Einführung in die Physikalische Chemie  
für Naturwissenschaftler und Landwirte" von Prof. Hock  
wird lt. Gießener Vorlesungsverzeichnis erstmals im  
Wintersemester 1953/54 angezeigt.

apl. Prof. Dr. Fritz Kröhnke

Spezielle organische Chemie

Vorlesungen an der Justus Liebig-Hochschule Gießen im  
Wintersemester 1954/55, Sommersemester 1955 und  
Wintersemester 1955/56

Bestand:

3 handschriftliche Manuskripte

Signaturen: YQ 6, YQ 7, YQ 8

Anmerkung:

Vorlesungen "Spezielle organische Chemie" von Professor  
Kröhnke wurden lt. Gießener Vorlesungsverzeichnis  
ab Sommersemester 1956 regelmäßig jedes Semester gehalten.



o. Prof. Dr. Friedrich Krollpfeiffer

Maßanalyse

Vorlesung an der Justus-Liebig-Hochschule Gießen im  
Sommersemester 1950

Bestand:

Maschinenschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 9

Anmerkung:

Eine Vorlesung "Maßanalyse", gehalten von Professor Krollpfeiffer, wird während der Studienzeit Dittmars (Sommersemester 1949 bis Sommersemester 1956) in den Gießener Vorlesungsverzeichnissen nur im Wintersemester 1951/52 und im Wintersemester 1952/53 angezeigt.

o. Prof. Dr. Friedrich Krollpfeiffer

Qualitative Analyse

Vorlesung an der Justus Liebig-Hochschule Gießen im  
Wintersemester 1951/52 (Vorlesungsverzeichnis Nr. 53)

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 20

o. Prof. Dr. Friedrich Krollpfeiffer

Spezielle anorganische Chemie

Vorlesung an der Justus Liebig-Hochschule Gießen im  
Sommersemester 1952 (Vorlesungsverzeichnis Nr. 54)

Bestand:

Maschinenschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 10

Vorlesungsmitschrift

Signatur: YQ 61

o. Prof. Dr. Friedrich Krollpfeiffer

Chemie der organischen Farbstoffe

Vorlesungen an der Justus Liebig-Hochschule Gießen  
undatiert

Bestand:

2 handschriftliche Manuskripte

Signatur: YQ 11

Anmerkung:

Vorlesungen "Chemie der organischen Farbstoffe" von  
Professor Krollpfeiffer wurden im Sommersemester 1950  
und Wintersemester 1950/51, "Chemie der organischen  
Farbstoffe, II. Teil" im Sommersemester 1951 im Gießener  
Vorlesungsverzeichnis angezeigt.

o. Prof. Dr. Kurt Neumann

Physikalische Chemie III (Elektrochemie) für Naturwissen-  
schaftler

Vorlesung an der Justus Liebig-Hochschule Gießen

Bestand:

Handschriftliches Manuskript (Vorlesungsmitschrift)

Signatur: YQ 119

Anmerkung:

Das undatierte, mit "Elektrochemie" bezeichnete Manuskript  
wurde von Professor Neumann als die von ihm gehaltene  
Vorlesung - wahrscheinlich aus dem Sommersemester 1950  
(Vorlesungsverzeichnis Nr. 44) - identifiziert.

Handschriftliches Manuskript (Ausarbeitung)

Signatur: YQ 122

Anmerkung: Bezeichnet mit SS 50.

o. Prof. Dr. Kurt Neumann

Physikalische Chemie IV (Atom-Theorie) für Naturwissenschaftler  
Vorlesung an der Justus Liebig-Hochschule Gießen  
im Wintersemester 1950/51 (Vorlesungsverzeichnis Nr. 46)

Bestand:

Handschriftliches Manuskript  
Signatur: YQ 111

Anmerkung:

Das Manuskript trägt die Bezeichnung: Prof. Neumann, Aufbau  
der Materie, WS 50/51

o. Prof. (ab Wintersemester 1949/50:) em. o. Prof. Dr.  
Ernst Weitz

Ergänzungsstunden zur Experimentalchemie  
Vorlesungen an der Justus Liebig-Hochschule Gießen im  
Wintersemester 1948/49, Sommersemester 1949, Winter-  
semester 1949/50

Bestand:

Maschinenschriftliches Manuskript  
Signatur: YQ 16

Anmerkung:

W. Dittmar begann sein Studium im Sommersemester 1949.  
Die "Ergänzungsstunde" wurde im Sommersemester 1949,  
im Wintersemester 1949/50 und im Sommersemester 1950  
von Professor Weitz gehalten, ab Wintersemester 1950/51  
nicht mehr angezeigt,  
Eintragung im Gießener Vorlesungsverzeichnis vom Sommer-  
semester 1949: Experimentalchemie I ... und eine Ergän-  
zungsstunde für Studierende der Naturwissenschaften  
(Nr. 27), vom Wintersemester 1949/50: Experimentalchemie  
II ... und eine Ergänzungsstunde für Studierende der  
Naturwissenschaft (Nr. 30), vom Sommersemester 1950:  
Experimentalchemie I ... und eine Ergänzungsstunde für  
Studierende der Naturwissenschaften (Nr. 36).

em. o. Prof. Dr. Ernst Weitz

Komplex-Chemie

Vorlesung an der Justus Liebig-Hochschule Gießen im  
Wintersemester 1949/50

Bestand:

Maschinenschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 17

Anmerkung:

Eine Vorlesung "Komplex-Chemie" von Professor Weitz wird  
in den Gießener Vorlesungsverzeichnissen dieser Zeit nicht  
angezeigt.



em. o. Prof. Dr. Ernst Weitz

Ausgewählte Kapitel der organischen Chemie  
Vorlesungen an der Justus Liebig-Hochschule Gießen im  
Sommersemester 1950, Wintersemester 1950/51, Sommer-  
semester 1951 und im Wintersemester 1952/53

Bestand:

3 handschriftliche Manuskripte  
Signaturen: YQ 12, YQ 13, YQ 14

Vorlesungsmitschriften zu YQ 12, YQ 13 und YQ 14  
Signatur: YQ 125

1 maschinenschriftliches Manuskript  
Signatur: YQ 15

Anmerkung:

Vorlesungen "Ausgewählte Kapitel der organischen Chemie"  
von Professor Weitz wurden im Gießener Vorlesungsverzeich-  
nis im Sommersemester 1952, Wintersemester 1952/53,  
Sommersemester 1953 (II. Teil), Wintersemester 1953/54  
und im Sommersemester 1954 angezeigt.

em. o. Prof. Dr. Ernst Weitz

Radikale

Vorlesung an der Justus Liebig-Hochschule Gießen  
im Wintersemester 1952/53

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 21

Anmerkung:

Eine Vorlesung "Radikale" von Professor Weitz ist in den Gießener Vorlesungsverzeichnissen dieser Zeit nicht zu finden. Vielleicht handelt es sich um die Vorlesung "Ausgewählte Kapitel der organischen Chemie" von Professor Weitz aus dem Wintersemester 1952/53.

o. Prof. Dr. Kurt Neumann

Physikalisch-chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler  
an der Justus Liebig-Hochschule Gießen im Wintersemester  
1952/53 (Vorlesungsverzeichnis Nr. 60)

Bestand:

Heft mit handschriftlichen Praktikumsprotokollen  
Signatur: YQ 121

Anmerkung:

Die Testate datieren vom 20.11.52 bis 9.2.53 und sind  
von dem Wissenschaftlichen Assistenten Friedemann Hock  
unterzeichnet.

em. o. Prof. Dr. Ernst Weitz, o. Prof. Dr. Friedrich  
Krollpfeiffer, (ab Sommersemester 1952:) o. Prof. Dr.  
Friedrich Krollpfeiffer, NN

Chemisches Praktikum an der Justus Liebig-Hochschule  
Gießen im Wintersemester 1951/52 (Vorlesungsver-  
zeichnis Nr. 49), im Sommersemester 1952 (Vorlesungs-  
verzeichnis Nr. 47), im Wintersemester 1952/53  
(Vorlesungsverzeichnis Nr. 48) und im Sommersemester  
1953 (Vorlesungsverzeichnis Nr. 52)

Bestand:

Labortagebuch II

Signatur: YQ 18

Anmerkung:

Die Testate sind datiert vom 28.11.1951 bis zum  
29.7.1953

H.J. Emeléus, J.S. Anderson

Ergebnisse und Probleme der modernen anorganischen Chemie  
(Modern aspects of inorganic chemistry, dt.) 2. Aufl.  
Berlin: Springer Verl. 1954, XV, 540 S.

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 99

Anmerkung:

Ausarbeitungen aus verschiedenen Kapiteln des Buches.

Louis F. Fieser, Mary Fieser

Lehrbuch der organischen Chemie (Organic Chemistry, dt.)  
Weinheim: Verl. Chemie 1954. XX, 1244 S.

Bestand:

Handschriftliches Manuskript  
Signatur: YQ 24

Anmerkung:

Es handelt sich um Ausarbeitungen aus einer größeren Anzahl der insgesamt 42 Kapitel des Buches. Die Reihenfolge entspricht nicht der des Buches. An Hand der vermerkten Seitenzahlen eindeutig identifiziert.

A.F. Holleman

Lehrbuch der Chemie. T.1: Anorganische Chemie. 28./29.  
Aufl. von Eugen Wiberg  
Berlin: de Gruyter 1951. XXIV, 635 S.

Bestand:

Handschriftliches Manuskript  
Signatur: YQ 22

Anmerkung:

Die Auflage ist nicht genau identifizierbar, da Angaben von Seitenzahlen oder dgl. fehlen und zu dieser Zeit verschiedene Auflagen schnell aufeinander folgten.

Das Manuskript enthält folgende Kapitel des Buches:

II. Atom- u. Molekularlehre	VIII. Halogene
III. Atom- u. Molekulargewichts- bestimmung	X. Chalkogene
IV. Wasser u. seine Bestandteile	XI. Stickstoffgruppe
V. Luft u. ihre Bestandteile	XII. Kohlenstoffgruppe
VI. Das Periodensystem	XIII. Borgruppe
VII. Edelgase	XIX. Seltene Erdmetalle

Hierbei wird Kapitel II und III des Buches mit I, Kapitel IV des Buches mit III bezeichnet. Die übrigen Kapitelzählungen stimmen überein.

A.F. Holleman

Lehrbuch der Chemie. T.1: Anorganische Chemie. 28./29. Aufl.  
von Eugen Wiberg  
Berlin: de Gruyter 1951. XXIV, 635 S.

Bestand:

4 handschriftlich beschriebene Hefte  
Signatur: YQ 98

Anmerkung:

Die 4 Hefte enthalten Ausarbeitungen, die an Hand der vermerkten Seitenzahlen eindeutig identifizierbar sind. Die Reihenfolge entspricht nicht der Abfolge des Buches, sondern folgt einer Reihenfolge der Haupt- und Nebengruppen.



Friedrich Klages

Lehrbuch der organischen Chemie. Bd 2: Theoretische und  
allgemeine organische Chemie

Berlin: de Gruyter 1954. XV, 603 S.

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 23

Anmerkung:

Es handelt sich um den Abschnitt "Die additiven Moleküleigenschaften" aus dem Kapitel "Physikalische Methoden der organischen Chemie", einen Teil des Abschnitts "Die einfache Atombindung" und ein Blatt aus dem Abschnitt "Die mesomeren Bindungssysteme" aus dem Kapitel "Die Bindungen und Bindungssysteme der organischen Chemie". An Hand der Seitenzahlen eindeutig identifiziert.

Gustav Kortüm

Einführung in die Chemische Thermodynamik

Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1949. XI, 303 S.

Kap. 1: Definitionen und Grundbegriffe, Kap. 2: Das Volumen als Zustandsfunktion, Kap. 3: Der Energiesatz, Kap. 4: Der Entropiesatz, Kap. 5: das thermische Gleichgewicht, Kap. 6: Der Nernstsche Wärmesatz, Kap. 7: Thermodynamik der Phasengrenzflächen

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 19

Anmerkung:

Es handelt sich um die Kapitel 1 bis 4 und 7. Das Manuskript ist an Hand der Numerierung der Gleichungen eindeutig identifizierbar.

Internationaler Ferienkurs über Chemische Elementar-  
prozesse, Konstanz 1965

Bestand:

Maschinenschriftlich-vervielfältigte Unterlagen über  
"Einführung in die Quantenmechanik" von W.A. Bingel  
einschl. handschriftlicher Notizen von W. Dittmar  
Signatur: YQ 129

Ferienkurs über Einführung in die Grundlagen der  
Theoretischen Chemie, Konstanz 1966

Bestand:

Maschinenschriftlich-vervielfältigte Unterlagen (u.a. von  
H. Hartmann) einschl. handschriftlicher Notizen von W. Dittmar  
Signatur: YQ 130

B. Werner Dittmar als Forscher

Dieser Abschnitt enthält auch Diplom- und Doktor-  
Arbeiten der Schüler von Professor Dittmar

Werner Dittmar

Schriftenverzeichnis

Bestand:

Teils maschinenschriftliches, teils handschriftliches  
Verzeichnis

Signatur: YQ 113

Kurt Neumann und Werner Dittmar

Beobachtungen an nadelförmigen Kaliumkristallen  
(Eingegangen am 6. Juli 1955)  
Die Naturwissenschaften 42, 1955, S. 510

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 25

Werner Dittmar

Die Wachstumsgeschwindigkeit verschiedener Oberflächen-  
gebiete eines Kaliumkristalles im übersättigten Dampf  
Diplomarbeit, Universität Gießen, o.J.

Bestand:

Maschinenschriftliche Diplomarbeit (Kopie)

Signatur: YQ 85

Anmerkung:

Die Diplomchemikerhauptprüfung von W. Dittmar fand am  
24.7.1956 statt.



Werner Dittmar und Kurt Neumann

Über die Gestalt und das Wachstum nadelförmiger  
Kaliumkristalle

(Eingegangen am 3. Dezember 1956)

Zeitschrift für Elektrochemie. Berichte der Bunsen-  
gesellschaft für physikalische Chemie 61, 1957, S. 70-73

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 26

W. Dittmar and K. Neumann

Growth of Potassium Whiskers

Aus: Growth and Perfection of Crystals.

Proceedings of an international conference on crystal growth held at Cooperstown, New York, 1958. Ed. by R.H. Doremus, B.W. Roberts, D. Turnbull. New York 1958. S. 121-125

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 27

Maschinenschriftliches Manuskript (Durchschlag)

Signatur: YQ 28

Schriftwechsel zur Veröffentlichung

Signatur: YQ 127

Werner Dittmar

Beobachtungen über den Einfluß der Oberflächendiffusion  
beim Wachstum von Kaliumkristallen im übersättigten  
Dampf

Dissertation, Universität Gießen, 1958

Bestand:

Maschinenschriftliches Exemplar (Durchschlag) der Disser-  
tation mit dem Titel: Die Wachstumsgeschwindigkeit von  
Kaliumkristallen im übersättigten Dampf

Signatur: YQ 29

Gedruckte Dissertation (Titel wie oben)

Signatur: YQ 30

Sonderdruck aus: Zeitschrift für Elektrotechnik. Berichte  
der Bunsengesellschaft für physikalische Chemie 63, 1959,  
S. 737-741. Von Werner Dittmar und Kurt Neumann (Vorgetragen  
von K. Neumann am 22. Okt. 1958 anl. d. Diskussionstagung  
der Dt. Bunsen-Gesellschaft in Bad Homburg)

Signatur: YQ 31

Maschinenschriftliches Manuskript (Durchschlag) zum Sonder-  
druck

Signatur: YQ 32

Fahnenkorrektur zum Sonderdruck

Signatur: YQ 33

Werner Dittmar und Kurt Neumann

Wachstums- und Verdampfungsgeschwindigkeit von nadel-  
förmigen Kaliumkristallen

(Eingegangen am 23. Sept. 1959, auszugsweise vorgetragen  
von W. Dittmar anl. d. 58. Hauptversammlung d. Dt.

Bunsengesellschaft in Darmstadt am 8. Mai 1959)

Zeitschrift für Elektrochemie. Berichte der Bunsengesell-  
schaft für physikalische Chemie 64, 1960, S. 297-305

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 34

Maschinenschriftliches Manuskript (Durchschlag) nebst  
Empfangsbestätigung des Herausgebers der Zeitschrift  
für Elektrochemie

Signatur: YQ 35

Kurzfassung des Vortrags mit dem Titel: Über die Ab-  
baugeschwindigkeit von nadelförmigen Kaliumkristallen  
im untersättigten Dampf

Zeitschrift für Elektrochemie. Berichte der Bunsenge-  
sellschaft für physikalische Chemie 63, 1959, S. 883

Mit maschinenschriftlichem Manuskript (Durchschlag)  
und Korrekturfahne

Signatur: YQ 36

Werner Dittmar und Kurt Neumann

Bemerkung zu dem Diskussionsbeitrag von S.J. Hruska und  
J.P. Hirth über Wachstum und Verdampfung von Kaliumnadeln  
(Eingegangen am 14. März 1961)  
Zeitschrift für Elektrochemie. Berichte der Bunsengesell-  
schaft für physikalische Chemie 65, 1961, S. 481-482

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 37

S.J. Hruska, J.P. Hirth

A Discussion of the Growth and Evaporation of Potassium  
Whiskers

Zeitschrift für Elektrotechnik. Berichte der Bunsengesell-  
schaft für physikalische Chemie 65, 1961, S. 479-481

(Kopie)

Signatur: YQ 38

Schriftwechsel, maschinenschriftliche Manuskripte und  
Korrekturfahnen zu obigen Veröffentlichungen

Signatur: YQ 126

W. Dittmar, H.D. Meissner und A. Köhler

Über das Wachstum nadelförmiger Kaliumkristalle

(Eingegangen am 30. Dezember 1963)

Zeitschrift für physikalische Chemie, Frankfurt/M.,

NF 40, 1964, S. 336-339

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 39

Maschinenschriftliche Diplomarbeit (Durchschlag) von  
Armin Köhler mit dem Titel: Messung der Temperaturab-  
hängigkeit der Oberflächenselbstdiffusion auf Kalium-  
kristallen. Gießen 1963

Signatur: YQ 48

Maschinenschriftliche Diplomarbeit (Durchschlag) von  
Hans Dieter Meißner mit dem Titel: Versuche über Bildung  
und Wachstum nadelförmiger Kaliumkristalle. Gießen 1962

Signatur: YQ 49

Werner Dittmar

Über die Theorie der Oberflächendiffusion und ihre  
Anwendung auf das Wachstum von Kalium-Kristallnadeln  
Habilitationsschrift, Universität Gießen, 1964

Bestand:

Maschinenschriftliches Exemplar (Durchschlag)

Signatur: YQ 40

Gedrucktes Exemplar

Signatur: YQ 41

Stojan Budurov, Werner Dittmar und Kurt Neumann

Versuche über die Verdampfungsgeschwindigkeit dünner  
Kaliumnadeln

(Eingegangen am 1. Sept. 1966)

Zeitschrift für physikalische Chemie, Frankfurt/M.,  
NF 53, 1967, S. 263-271

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 42

Korrektur-Fahnen

Signatur: YQ 43



Werner Dittmar und Armin Köhler

Das Dickenwachstum von Kalium-Whisker im Gebiet der kritischen Übersättigung<sup>1)</sup>

(Eingegangen am 10. März 1968)

Journal of Crystal Growth 2, 1968, 271-278

1) ~~Zugleich Dissertation von Armin Köhler.~~  
Zugleich Dissertation von Armin Köhler.

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 44

Korrekturfahnen zum Sonderdruck

Signatur: YQ 45

Gedruckte Dissertation von A. Köhler (Gießen 1968)  
mit dem Titel: Das Dickenwachstum von Kristallnadeln im  
Gebiet der kritischen Übersättigung

(mit handschriftlicher Widmung an W. Dittmar)

(textgleich mit Sonderdruck)

Signatur: YQ 46

Maschinenschriftliches Exemplar (Durchschlag) der  
Dissertation von A. Köhler (Gießen 1965): Titel wie  
gedruckte Dissertation

Signatur: YQ 47

Handschriftliches Manuskript mit Grundlagenstudien

Signatur: YQ 108

Achim Klöppel

Untersuchungen über den Wachstumsstopp bei Kalium-  
whiskern

Diplomarbeit, Universität Gießen, 1969

Bestand:

Maschinenschriftliches Exemplar (Kopie)

Signatur: YQ 118

Karl-Heinz Kurz

Untersuchungen über Wachstum und Diffusion an Whiskers  
von Kaliumsorten verschiedener Reinheit  
Diplomarbeit, Universität Gießen, 1970

Bestand:

Maschinenschriftliche Diplomarbeit (Kopie)

Signatur: YQ 53

Werner Dittmar und Stefan Mennicke

Bestimmung des mittleren Diffusionsweges  
adsorbierter Kaliumatome

(Eingegangen am 20. Mai 1970)

Zeitschrift für physikalische Chemie, Frankfurt/M.,  
NF 71, 1970, S. 255-263

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 50

Maschinenschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 51

Maschinenschriftliche Diplomarbeit (Kopie mit Original-  
abb.) von S. Mennicke desselben Titels. Gießen 1967

Signatur: YQ 52

Werner Dittmar

Über die Reichweite der Bindungskräfte in nichtpolaren  
Kristallen

(Eingegangen am 29. Mai 1970)

Zeitschrift für physikalische Chemie, Frankfurt/M.,

NF 71, 1970, S. 264-270

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 54

Maschinenschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 55

Korrektur-Fahnen

Signatur: YQ 56

Stefan Mennicke und Werner Dittmar

Untersuchungen über die Oberflächendiffusion des festen Rubidiums in der Nähe des Schmelzpunktes<sup>1)</sup>

(Eingegangen am 6. Oktober 1971)

Zeitschrift für physikalische Chemie, Frankfurt/M.,  
NF 79, 1972, S. 10-18

- 1) Die vorliegende Veröffentlichung enthält die wesentlichen Ergebnisse der Dissertation von Stefan Mennicke

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 57

Maschinenschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 58

Korrektur-Fahnen

Signatur: YQ 59

Maschinenschriftliche Dissertation (Kopie mit Originalfotos) von Stefan Mennicke mit dem Titel: Untersuchungen über die Oberflächenselbstdiffusion des festen Rubidiums in der Nähe des Schmelzpunktes. Gießen 1970

Signatur: YQ 97

Alfred Jeide

Untersuchungen über den Wachstumsstopp bei Rubidium-  
whiskern  
Diplomarbeit, Universität Gießen, 1971

Bestand:

Maschinenschriftliches Exemplar (Durchschlag)  
Signatur: YQ 110

Klaus-Dieter Klöppel

Der Einfluß von D(+)-Glucose und D(-)-Fructose auf das  
Enantiomerenverhältnis bei der Kristallisation von  
NaClO<sub>3</sub> aus wässrigen Lösungen  
Diplomarbeit, Universität Gießen, 1972

Bestand:

Maschinenschriftliches Exemplar (Kopie)

Signatur: YQ 62

Maschinenschriftliches Manuskript mit handschriftlichen  
Änderungen (Bl. 24-26 u. 28 fehlen!)

Signatur: YQ 63



A. Klöppel und W. Dittmar

Über den Mechanismus des Wachstumsstopps von Kalium-  
whiskern<sup>1)</sup>

(Eingegangen am 10. Juli 1974)

Zeitschrift für physikalische Chemie, Frankfurt/M.,  
NF 95, 1975, S. 209-214

1) Die vorliegende Veröffentlichung enthält die wesent-  
lichen Ergebnisse der Dissertation von A. Klöppel.

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 64

Maschinenschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 65

Korrektur-Fahnen

Signatur: YQ 66

Verschiedene Vor-Fassungen des Manuskripts einschließ-  
lich Briefwechsel mit dem Herausgeber der Zeitschrift  
für Physikalische Chemie, Prof. Dr. E. Wicke

Signatur: YQ 67

Maschinenschriftliche Dissertation (Kopie) von  
Achim Klöppel (Gießen 1972)

Signatur: YQ 68

Verschiedene Papiere zur Promotion von Achim Klöppel  
(einschl. gedruckter Promotionsurkunde)

Signatur: YQ 69

Werner Wagner

Adsorptionsverhalten des Stickstoffes an einer  
Kaliumoberfläche

Diplomarbeit, Universität Dortmund, 1972

Bestand:

Maschinenschriftliches Exemplar (Kopie) mit  
handschriftlicher Widmung an Werner Dittmar  
Signatur: YQ 70

Anmerkung:

"Ausgeführt am Physikalisch-Chemischen Institut der  
Justus Liebig-Universität Gießen und am Physikalisch-  
Chemischen Institut der Universität Dortmund".

Michael Küper

Einfluß der Struktur des Silberdrahtes auf das  
Entstehen von Kalium-Whiskern

Diplomarbeit, Universität Dortmund, 1972

Bestand:

Maschinenschriftliches Exemplar (Kopie mit Original-  
fotos)

Signatur: YQ 71

Anmerkung:

"Ausgeführt am Physikalisch-Chemischen Institut der  
Justus Liebig-Universität zu Gießen und am Lehrstuhl  
für Physikalische Chemie an der Universität Dortmund".

S. Mennicke, W. Wagner und W. Dittmar

Bestimmung der Aktivierungsenergie der Desorption  
des Stickstoffes von einer Kaliumoberfläche bei  
tiefen Temperaturen

(Received 26 November 1972; revised manuscript  
received 15 January 1973)

Surface Science 36, 1973, 305-809

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 72

Manuskript und Vor-Fassung des Manuskripts  
einschl. Schriftwechsel mit dem Herausgeber,  
Prof. Dr. G. Heiland, und Verlag

Signatur: YQ 73

Alfred Jeide

Untersuchungen über das Dickenwachstum von  
Rubidiumwhiskern  
Dissertation, Universität Dortmund, 1974

Bestand:

Gedruckte Dissertation (identisch mit YQ 75)  
Signatur: YQ 74

Maschinenschriftliches Exemplar  
Signatur: YQ 75

R. Haubelt, S. Mennicke und W. Dittmar

Bestimmung der spezifischen freien Oberflächenenergie des festen Kaliums<sup>1)</sup>

(Eingegangen am 2. Juli 1974)

Zeitschrift für physikalische Chemie, Frankfurt/M.,  
NF 95, 1975, S. 187-196

1) Die vorliegende Veröffentlichung enthält die wesentlichen Ergebnisse der Dissertation von R. Haubelt.

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 76

Maschinenschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 77

Korrektur-Fahnen

Signatur: YQ 78

Gedruckte Dissertation von Rudolf Haubelt mit dem Titel:  
Die spezifische freie Oberflächenenergie der (110)-Fläche  
des Kaliums bei 12 und 56<sup>o</sup> C. Dortmund 1973 (identisch  
mit YQ 76)

Signatur: YQ 79

Maschinenschriftliche Dissertation (Kopie mit 1 Originalfoto)

Signatur: YQ 80

Vor-Fassung zur Dissertation

Signatur: YQ 81

M. Küper, S. Mennicke und W. Dittmar

Orientierende Untersuchungen über den Einfluß von  
Störungen in der Unterlage auf das Entstehen von  
Kalium-Whiskern

(Eingegangen am 3. Juli 1974)

Zeitschrift für physikalische Chemie, Frankfurt/M.,  
NF 94, 1975, S. 153-155

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 82

Maschinenschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 83

Korrektur-Fahnen

Signatur: YQ 84

S. Mennicke, W. Dittmar

Untersuchungen über das Wachstum von Silber-  
orthophosphat-Kristallen aus Silicagel  
(Received 16 September 1974)  
Journal of Crystal Growth 26, 1974, 197-199

Bestand:

Sonderdruck

Signatur: YQ 86

Maschinenschriftliches Manuskript in 2 Fassungen  
einschl. Schriftwechsel mit dem Herausgeber,  
Prof. Dr.-Ing. Rolf Lacmann

Signatur: YQ 87

Korrektur-Fahnen

Signatur: YQ 88



Roland Benz

Untersuchungen über den Wachstumsstopp und dem  
Beginn des Dickenwachstums von Cäsiumwhiskern  
Diplomarbeit, Universität Dortmund, 1975

Bestand:

Maschinenschriftliches Exemplar (Kopie mit Original-  
fotos)

Signatur: YQ 89

Norbert Adam

Adsorptionsverhalten des Kaliums an der  
(111)-Fläche des Silbers  
Diplomarbeit, Universität Dortmund, 1975

Bestand:

Maschinenschriftliches Exemplar (Kopie mit  
Originalfotos)

Signatur: YQ 90

Beate Weitner

Zur Epitaxie von Kalium auf Molybdäneinkristallen  
Diplomarbeit, Universität Dortmund, 1975

Bestand:

Maschinenschriftliches Exemplar (Kopie mit  
Originalfotos)

Signatur: YQ 91

Kurt Kindermann

Untersuchungen über das diffusionabhängige  
Kristallwachstum von Bleisulfat in Silikagel  
Diplomarbeit, Universität Dortmund, 1975

Bestand:

Maschinenschriftliches Exemplar (Kopie mit  
Originalfotos)  
Signatur: YQ 92

Werner Wagner

Untersuchungen zur Desorption von einer energetisch  
heterogenen Oberfläche am Beispiel des Systems  
Xenon-Kalium

Dissertation, Universität Dortmund, 1976

Bestand:

Gedruckte Dissertation

Signatur: YQ 93

Michael Küper

Zur Oberflächenselbstdiffusion des Caesiums in  
der Nähe des Schmelzpunktes

Dissertation, Universität Dortmund, 1976

Bestand:

Maschinenschriftliches Exemplar (Kopie)

Signatur: YQ 94

Gedruckte Dissertation

Signatur: YQ 95

Karl-Heinz Kurz

Zur Kinetik des axialen und lateralen Wachstums  
nadelförmiger Kaliumkristalle  
Dissertation, Universität Dortmund, 1977

Bestand:

Gedruckte Dissertation

Signatur: YQ 134

Werner Dittmar

Vorstudien zu wissenschaftlichen Arbeiten

Bestand:

6 handschriftliche Manuskripte, davon 2 mit 1962  
und je eins mit 1963, bzw. 1964 datiert

Signatur: YQ 124



C. Werner Dittmar als Akademischer Lehrer

Werner Dittmar

Vorlesungen und andere Lehrveranstaltungen

Bestand:

Xerokopierte Auszüge aus den Vorlesungsverzeichnissen der Justus Liebig-Universität Gießen vom Sommersemester 1965 bis zum Wintersemester 1971/72 und aus den Vorlesungsverzeichnissen der Universität Dortmund vom Sommersemester 1972 bis zum Sommersemester 1977  
Signatur: YQ 112

Anmerkung:

Die im Vorlesungsverzeichnis der Universität Gießen im Wintersemester 1971/72 angezeigten Vorlesungen und anderen Lehrveranstaltungen wurden lt. Auskunft von Dr. Al-Yawir, Gießen, nicht mehr gehalten.

Werner Dittmar

Einführung in die Physikalische Chemie  
Vorlesung an der Justus Liebig-Universität im  
Sommersemester 1967 (Vorlesungsverzeichnis Nr. 699),  
im Wintersemester 1968/69 (Vorlesungsverzeichnis Nr.  
1143), im Wintersemester 1969/70 (Vorlesungsver-  
zeichnis Nr. 1257) und im Sommersemester 1971 unter  
dem Titel: Einführung in die Physikalische Chemie  
für Biologen und Lehramtskandidaten (Vorlesungsver-  
zeichnis Nr. 1378)

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 104

Anmerkung:

Die Vorlesung wurde im Vorlesungsverzeichnis auch im  
Wintersemester 1970/71 (Nr. 1252) angezeigt; im Manus-  
kript ist jedoch nicht vermerkt, daß die Vorlesung in  
diesem Semester auch gehalten wurde.

Werner Dittmar

Einführung in die statistische chemische  
Thermodynamik  
Vorlesung an der Justus Liebig-Universität Gießen

Bestand:

Handschriftliches Manuskript  
Signatur: YQ 114

Anmerkung:

Das unbezeichnete und undatierte Manuskript läßt keinen genauen Aufschluß zu, um welche Vorlesung es sich handelt. Wahrscheinlich ist es die im Sommersemester 1965 (Nr. 616) angezeigte Vorlesung obigen Titels.

Werner Dittmar

Einführung in die statistische chemische Thermodynamik

Vorlesung an der Justus Liebig-Universität  
Gießen im Sommersemester 1968 (Vorlesungsverzeichnis Nr. 1134)

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 106

Werner Dittmar

Einführung in die statistische chemische Thermo-  
dynamik

Vorlesung an der Justus Liebig-Universität Gießen  
im Wintersemester 1970/71 (Vorlesungsverzeichnis  
Nr. 1251)

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 105

Werner Dittmar

Ausgewählte Kapitel der Theorie des Kristall-  
wachstums  
Vorlesung an der Justus Liebig-Universität Gießen  
im Wintersemester 1967/68 (Vorlesungsverzeichnis  
Nr. 1116)

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 115

Handschriftliches Manuskript (Fotokopie)

Mitschrift eines Hörers

Signatur: YQ 116

Werner Dittmar

Der 3. Hauptsatz der Thermodynamik  
Vorlesung an der Justus Liebig-Universität Gießen  
im Sommersemester 1970. (Vorlesungsverzeichnis Nr. 1260)

Bestand:

Handschriftliches Manuskript

Signatur: YQ 117



Werner Dittmar

Einführung in die Physikalische Chemie  
(Theoretischer Kurs)

Teil B: Aufbau der Materie, Gaskinetik

Vorlesung einschl. Übungen an der Universität  
Dortmund im Wintersemester 1972/73 (Vorlesungs-  
verzeichnis Nr. 434)

Bestand:

Maschinenschriftlich-vervielfältigtes Manuskript  
mit zusätzlichen handschriftlichen Seiten und  
handschriftlichen Eintragungen

Signatur: YQ 102

Werner Dittmar

Einführung in die Physikalische Chemie  
(Theoretischer Kurs II)

Teil B: Gaskinetik, Statistik

Vorlesung einschl. Übungen an der Universität

Dortmund im Sommersemester 1973

(Vorlesungsverzeichnis Nr. 429)

Bestand:

Maschinenschriftlich-vervielfältigtes Manuskript  
mit zusätzlichen handschriftlichen Seiten und  
handschriftlichen Eintragungen

Signatur: YQ 101

Werner Dittmar

Einführung in die Physikalische Chemie  
(Theoretischer Kurs)

Teil B: Atomistik

Vorlesung einschl. Übungen an der Universität  
Dortmund im Wintersemester 1973/74  
(Vorlesungsverzeichnis Nr. 0338)

Bestand:

Maschinenschriftlich-vervielfältigtes Manuskript  
Signatur: YQ 103

Werner Dittmar

Einführung in die Physikalische Chemie

Teil B: 1. Gaskinetik, Statistik

Vorlesung an der Universität Dortmund im Sommersemester 1974 (Vorlesungsverzeichnis Nr. 0331)

Bestand:

Maschinenschriftliches Manuskript (Kopie)

Signatur: YQ 131

Werner Dittmar

Physikalische Chemie für Fortgeschrittene

a) Aufbau der Materie (ausgewählte Kapitel)

Vorlesung an der Universität Dortmund im

Sommersemester 1975 (Vorlesungsverzeichnis Nr. 03037)

Bestand:

Maschinenschriftliches Manuskript (Kopie)

Signatur: YQ 132

Werner Dittmar

Physikalische Chemie für Fortgeschrittene  
(Theoretischer Kurs: Grundzüge der Quantenchemie)  
Vorlesung einschl. Übungen an der Universität  
Dortmund im Sommersemester 1972 (Vorlesungs-  
verzeichnis Nr. 226)

Bestand:

Maschinenschriftlich-vervielfältigtes Manuskript  
mit zusätzlichen handschriftlichen Seiten und  
handschriftlichen Eintragungen  
Signatur: YQ 120

Werner Dittmar

Physikalische Chemie für Fortgeschrittene

a) Ausgewählte Kapitel aus der Thermodynamik  
und Statistik

Vorlesung an der Universität Dortmund im  
Wintersemester 1975/76

(Vorlesungsverzeichnis Nr. 03055)

Bestand:

Maschinenschriftliches Manuskript (Kopie)

Signatur: YQ 133

Werner Dittmar

Einführung in die Physikalische Chemie für  
Chemietechniker  
Vorlesung einschl. Übungen an der Universität  
Dortmund im Wintersemester 1976/77  
(Vorlesungsverzeichnis Nr. 03050 u. 03051)

Bestand:

Handschriftliches Manuskript (Vorlesung)  
einschließlich maschinenschriftlich-  
vervielfältigter Übungsblätter  
Signatur: YQ 100



Werner Dittmar

Einführung in die Physikalische Chemie für  
Chemietechniker und Lehramtskandidaten  
Vorlesung an der Universität Dortmund im  
Sommersemester 1977  
(Vorlesungsverzeichnis 03050)

Bestand:

Handschriftliches Manuskript  
Signatur: YQ 109

Anmerkung:

Das Manuskript ist unbezeichnet; von Dr. Mennicke  
identifiziert.

Werner Dittmar

Lehrerfortbildungskurs in Physikalischer  
Chemie an der Universität Dortmund

Bestand:

Handschriftliches und maschinenschriftliches  
Manuskript

Signatur: YQ 123

Anmerkung:

Lt. Angabe von Dr. Mennicke aus dem Jahr 1973.

Sammlung von Übungsaufgaben  
offenbar teilweise aus Gießen, teilweise aus Dortmund

Bestand:

Manuskript, teils maschinenschriftlich, teils  
handschriftlich (verschiedene Schreiber), Kopien  
Signatur: YQ 107

D. Verschiedene persönliche Papiere von Werner Dittmar

Bestand:

- Lebenslauf (Kurzfassung), maschinenschriftlich  
undatiert (etwa 1971)
- Lebenslauf, maschinenschriftlich mit eigenhändiger  
Unterschrift, undatiert (etwa 1971)
- Reifezeugnis, beglaubigte Fotokopie
- Diplom-Chemiker-Zeugnis, beglaubigte Fotokopie
- Doktor-Urkunde, beglaubigte Fotokopie
- Urkunde über die Verleihung der Venia legendi,  
beglaubigte Fotokopie
- Einladungskarte zur öffentlichen Antrittsvorlesung
- Verleihungsurkunde der akademischen Bezeichnung  
Honorarprofessor, beglaubigte Fotokopie
- Ernennungsurkunde zum Professor, Fotokopie
- Ernennungsurkunde zum Wissenschaftlichen Rat und  
Profesor, Fotokopie
- Zeitungsausschnitt aus der Gießener Allg. Zeitung  
vom 29.1.1970 über einen Vortrag in  
Gießener Chemischen Gesellschaft
- Eintragung aus Kürschners Deutschem Gelehrten-  
Kalender, Fotokopie
- Auszug aus dem Forschungsbericht 1974 der Univer-  
sität Dortmund (Arbeitsgruppe Prof. Dittmar),  
Fotokopie von S. 76
- Fotos von der Promotion Haubelt, 1973
- Nachruf aus der Zeitschrift "Berichte und Informationen  
der Universität Dortmund", Fotokopie von  
S. 20 der Nr. 4/77
- Signatur: YQ 128

Namenregister

A d a m , Norbert

Mitarbeiter Dittmars, Dortmund

YQ 90

A n d e r s o n , John Stuart

Prof., Oxford

YQ 99

B e n z , Roland

Mitarbeiter Dittmars, Dortmund

YQ 89

B i n g e l , Werner A.

Prof. Dr., Göttingen

YQ 129

B u d u r o v , Stojan

Kliment Ochridski Univ., Sofia

YQ 42    YQ 43

D o r e m u s , Robert Heward

General Electric Company, Schenectady, N.Y.

YQ 127

E h r l i c h , Paul

Prof. Dr.-Ing., Gießen

YQ 2    YQ 3    YQ 4    YQ 5

E m e l e u s , Harry Julius

Prof., Cambridge

YQ 99

F i e s e r , Louis Frederik

Prof., Harvard

YQ 24

F i e s e r , Mary  
YQ 24

G i l l e r , Marianne  
Wiss. Assistentin, Gießen  
YQ 18

H a r t m a n n , Hermann  
Prof. Dr., Frankfurt  
YQ 130

H a n l e , Wilhelm  
Prof. Dr., Gießen  
YQ 96

H a u b e l t , Rudolf  
Mitarbeiter Dittmars, Dortmund  
YQ 76    YQ 77    YQ 78    YQ 79    YQ 80    YQ 81    YQ 128

H e i l a n d , Gerhard  
Prof. Dr., Aachen  
YQ 73

H i r t h , John P.  
Carnegie Institute of Technology, Pittsburgh, Pa.  
YQ 37    YQ 38    YQ 126

H o c k , Friedemann  
Wiss. Assistent, Gießen  
YQ 121

H o c k , Lothar  
Prof. Dr., Gießen  
YQ 1    YQ 60

H o l l e m a n , Arnold Frederik  
Prof., Amsterdam  
YQ 22    YQ 98

H r u s k a , Samuel J.

Carnegie Institute of Technology, Pittsburgh, Pa.

YQ 37 YQ 38 YQ 126

J e i d e , Alfred

Mitarbeiter Dittmars, Gießen und Dortmund

YQ 74 YQ 75 YQ 110

K i n d e r m a n n , Kurt

Mitarbeiter Dittmars, Dortmund

YQ 92

K l a g e s , Friedrich

Prof. Dr., München

YQ 23

K l ö p p e l , Achim

Mitarbeiter Dittmars, Gießen

YQ 64 YQ 65 YQ 66 YQ 67 YQ 68 YQ 69 YQ 118

K l ö p p e l , Klaus-Dieter

Mitarbeiter Dittmars, Gießen

YQ 62 YQ 63

K ö h l e r , Armin

Mitarbeiter Dittmars, Gießen

YQ 39 YQ 44 YQ 45 YQ 46 YQ 47 YQ 48

K o r t ü m , Gustav

Prof. Dr.-Ing., Tübingen

YQ 19

K r ö h n k e , Fritz

Prof. Dr., Gießen

YQ 6 YQ 7 YQ 8

K r o l l p f e i f f e r , Friedrich

Prof. Dr., Gießen

YQ 9 YQ 10 YQ 11 YQ 18 YQ 20 YQ 61

K ü p e r , Michael

Mitarbeiter Dittmars, Gießen und Dortmund

YQ 71 YQ 82 YQ 83 YQ 84 YQ 94 YQ 95

K u r z , Karl-Heinz

Mitarbeiter Dittmars, Gießen und Dortmund

YQ 53, YQ 134

L a c m a n n , Rolf

Prof. Dr., Braunschweig

YQ 87

M e i s s n e r , Hans Dieter

Mitarbeiter Dittmars, Gießen

YQ 39 YQ 49

M e n n i c k e , Stefan

Mitarbeiter Dittmars, Gießen und Dortmund

YQ 50 YQ 51 YQ 52 YQ 57 YQ 58 YQ 59 YQ 72

YQ 73 YQ 76 YQ 77 YQ 78 YQ 82 YQ 83 YQ 84

YQ 86 YQ 87 YQ 88 YQ 97

N e u m a n n , Kurt

Prof. Dr., Gießen

YQ 25 YQ 26 YQ 27 YQ 28 YQ 31 YQ 32 YQ 33

YQ 34 YQ 35 YQ 36 YQ 37 YQ 42 YQ 43 YQ 111

YQ 119 YQ 121 YQ 122 YQ 126 YQ 127

T u r n b u l l , David

General Electric Company, Schenectady, N.Y.

YQ 127



W a g n e r , Werner  
Mitarbeiter Dittmars, Gießen und Dortmund  
YQ 70    YQ 72    YQ 73    YQ 93

W e i t n e r , Beate  
Mitarbeiterin Dittmars, Dortmund  
YQ 91

W e i t z , Ernst  
Prof. Dr., Gießen  
YQ 12    YQ 13    YQ 14    YQ 15    YQ 16    YQ 17    YQ 18  
YQ 21    YQ 125

W i b e r g , Eugen  
Prof. Dr., München  
YQ 22    YQ 98

W i c k e , Ewald  
Prof. Dr., Münster  
YQ 67

W ö r t h , Rudolf  
Wiss. Assistent, Gießen  
YQ 18

Signaturenregister

YQ 1	S. 8	YQ 34	S. 37
YQ 2	S. 3	YQ 35	S. 37
YQ 3	S. 5	YQ 36	S. 37
YQ 4	S. 4	YQ 37	S. 38
YQ 5	S. 6	YQ 38	S. 38
YQ 6	S. 9	YQ 39	S. 39
YQ 7	S. 9	YQ 40	S. 40
YQ 8	S. 9	YQ 41	S. 40
YQ 9	S. 10	YQ 42	S. 41
YQ 10	S. 12	YQ 43	S. 41
YQ 11	S. 13	YQ 44	S. 42
YQ 12	S. 18	YQ 45	S. 42
YQ 13	S. 18	YQ 46	S. 42
YQ 14	S. 18	YQ 47	S. 42
YQ 15	S. 18	YQ 48	S. 39
YQ 16	S. 16	YQ 49	S. 39
YQ 17	S. 17	YQ 50	S. 45
YQ 18	S. 21	YQ 51	S. 45
YQ 19	S. 27	YQ 52	S. 45
YQ 20	S. 11	YQ 53	S. 44
YQ 21	S. 19	YQ 54	S. 46
YQ 22	S. 24	YQ 55	S. 46
YQ 23	S. 26	YQ 56	S. 46
YQ 24	S. 23	YQ 57	S. 47
YQ 25	S. 32	YQ 58	S. 47
YQ 26	S. 34	YQ 59	S. 47
YQ 27	S. 35	YQ 60	S. 8
YQ 28	S. 35	YQ 61	S. 12
YQ 29	S. 36	YQ 62	S. 49
YQ 30	S. 36	YQ 63	S. 49
YQ 31	S. 36	YQ 64	S. 50
YQ 32	S. 36	YQ 65	S. 50
YQ 33	S. 36	YQ 66	S. 50

YQ 67	S. 50	YQ 102	S. 73
YQ 68	S. 50	YQ 103	S. 75
YQ 69	S. 50	YQ 104	S. 67
YQ 70	S. 51	YQ 105	S. 70
YQ 71	S. 52	YQ 106	S. 69
YQ 72	S. 53	YQ 107	S. 83
YQ 73	S. 53	YQ 108	S. 42
YQ 74	S. 54	YQ 109	S. 81
YQ 75	S. 54	YQ 110	S. 48
YQ 76	S. 55	YQ 111	S. 15
YQ 77	S. 55	YQ 112	S. 66
YQ 78	S. 55	YQ 113	S. 31
YQ 79	S. 55	YQ 114	S. 68
YQ 80	S. 55	YQ 115	S. 71
YQ 81	S. 55	YQ 116	S. 71
YQ 82	S. 56	YQ 117	S. 72
YQ 83	S. 56	YQ 118	S. 43
YQ 84	S. 56	YQ 119	S. 14
YQ 85	S. 33	YQ 120	S. 78
YQ 86	S. 57	YQ 121	S. 20
YQ 87	S. 57	YQ 122	S. 14
YQ 88	S. 57	YQ 123	S. 82
YQ 89	S. 58	YQ 124	S. 65
YQ 90	S. 59	YQ 125	S. 18
YQ 91	S. 60	YQ 126	S. 38
YQ 92	S. 61	YQ 127	S. 35
YQ 93	S. 62	YQ 128	S. 84
YQ 94	S. 63	YQ 129	S. 28
YQ 95	S. 63	YQ 130	S. 29
YQ 96	S. 7	YQ 131	S. 76
YQ 97	S. 47	YQ 132	S. 77
YQ 98	S. 25	YQ 133	S. 79
YQ 99	S. 22	YQ 134	S. 64
YQ 100	S. 80	YQ 135	Bestandsverzeichnis
YQ 101	S. 74		